Auf- und Abstiegsregelung Nachwuchs Spieljahr 2025/2026

➤ **Als Grundlage ist die Spielordnung des SFV zu sehen.**

Zusätzlich legen wir als Fußballverband Muldental/Leipziger Land folgendes fest:

A-, B-, C- und D-Junioren

- Aufstieg aus den Kreisligen in die Sachsenklasse

Der Meister der Kreisoberliga (A-bis D-Junioren) hat Aufstiegsrecht in die Sachsenklasse. Verzichtet der Meister auf das Aufstiegsrecht oder darf nicht aufsteigen, dann entscheidet die nachfolgende Platzierung der Mannschaften.

Jene Vereine von Mannschaften, die im Fall einer sportlichen Qualifikation ihr Aufstiegsrecht nicht wahrnehmen sind verpflichtet, bis zum 20. April des Spieljahres eine entsprechende, unwiderrufliche, schriftliche Erklärung an die Geschäftsstelle, den Staffelleiter und dem Vorsitzenden des Jugendausschuss des zuständigen Verbandes abzugeben.

Sollte keine Meldung erfolgen, so wird dies als Wahrnehmung des Aufstiegsrecht laut Spielordnung angesehen.

Die Platzierung 1 bis 3 haben Aufstiegsrecht. Ab Platz 4 erhalten Mannschaften keine Berechtigung für den Aufstieg in eine höhere Spielklasse.

Absteiger aus der Sachsenklasse werden in die Kreisoberliga (A-bis D-Junioren) eingeordnet.

Für die D-Junioren wird zusätzlich noch folgendes festgelegt:

Aus der Kreisoberliga steigen 4 Mannschaften in die Kreisliga A ab und die Plätze 1-3 können von der Kreisliga A in die Kreisoberliga aufsteigen. Hierbei sind die Platzierungen (Plätze 1-3) der aufstiegsberechtigten Mannschaften innerhalb der Staffel ausschlaggebend für die Reihenfolge des Aufstiegs. Sollten die Erstplatzierten nicht aufsteigen wollen oder können, wird als nächstes die zweitplatzierte Mannschaft der Staffel geprüft. Sollte ebenfalls die zweitplatzierte Mannschaft nicht in Frage kommen, wird als letztes die drittplatzierte Mannschaft geprüft. Ab Platz 4 erhalten Mannschaften keine Berechtigung für den Aufstieg in eine höhere Spielklasse. Vereine und Mannschaften haben bis zum 20.04.2026 an die Geschäftsstelle, den Vorsitzenden vom Jugendausschuss und den zuständigen Staffelleiter mitzuteilen, ob das Aufstiegsrecht wahrgenommen wird oder ob verzichtet wird. Sollte keine Meldung erfolgen, wird dies als Wahrnehmung des Aufstiegsrechts gemäß Spielordnung des SFV angesehen.

Sollte es in einer Staffel der Kreisliga A keinen Aufsteiger geben, so verringert sich die Anzahl der Absteiger aus der Kreisoberliga. Sollte es mehr Absteiger aus der Sachsenklasse in die Kreisoberliga als Aufsteiger aus der Kreisoberliga in die Sachsenklasse geben, kann sich die Anzahl der Absteiger aus der Kreisoberliga in die Kreisliga A erhöhen.

Sonderregelungen entsprechend Vorstandsbeschluss sind möglich, wenn der Kreismeister nicht aufsteigt oder vom Kreisverband/ SFV Veränderungen wirksam werden. Weitere Sonderregelungen, wenn es keinen Aufsteiger in die Landesklasse aber viele Absteiger in die Kreisoberliga gibt, können gesondert vom Jugendausschuss des Fußballverbandes Muldental/Leipziger Land besprochen werden und vom Vorstand beschlossen werden.